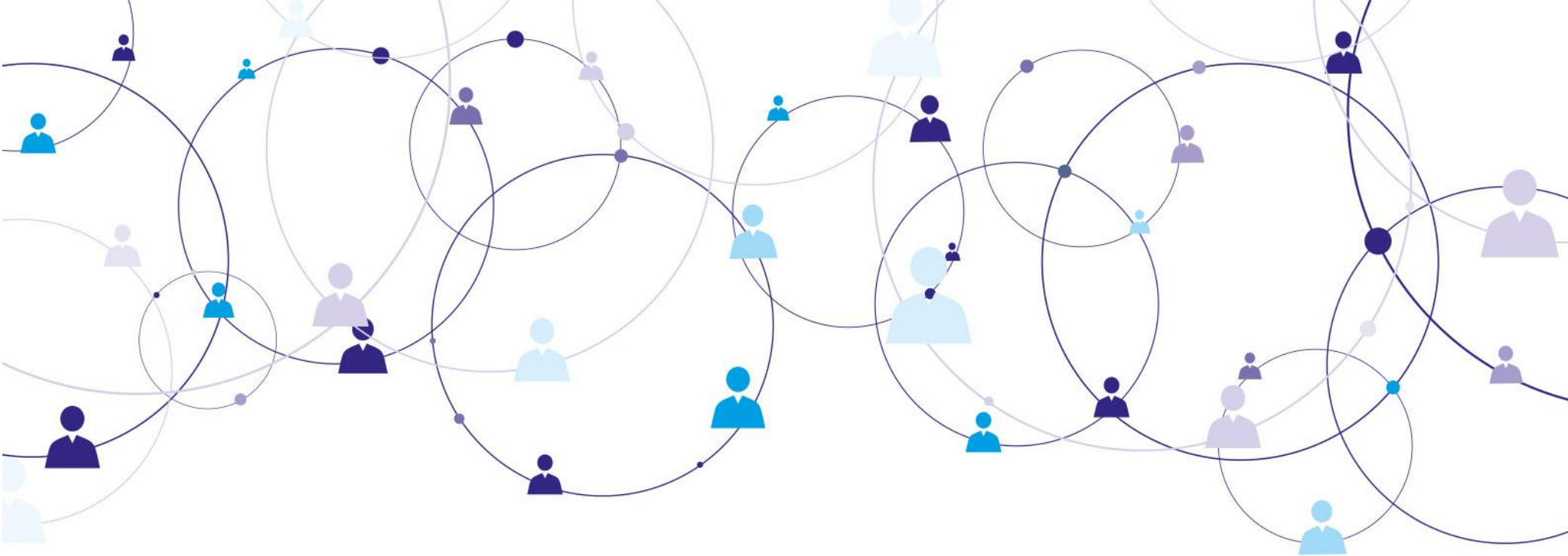




DIALOGGESELLSCHAFT

»Online-Partizipation als Allzweckwaffe für Öffentlichkeitsbeteiligung?!«

Vorstellung zentraler Erkenntnisse des White Papers zu
Möglichkeiten und Grenzen von Online-Beteiligung

Kathrin Senner | Think Tank DialogGesellschaft e.V.

Berlin, den 4. Juli 2017

Warum das Thema? Hintergründe und Motivation

- + Online-Beteiligung hat Konjunktur
 - + Betrifft sowohl große Infrastrukturvorhaben mit formellen Beteiligungsverfahren als auch gesamtstädtische bis kleinteilige Stadtentwicklungsprozesse mit informellem Charakter
- + Digitale Beteiligung als „Allheilmittel“ um Akzeptanz für Vorhaben zu schaffen und Repräsentationsprobleme zu lösen?!



Warum das Thema? Zentrale Fragestellungen

- + Welche Möglichkeiten bietet digitale Partizipation Vorhabenträgern?
- + Wo stößt diese an ihre Grenzen?
- + Und was sind Erfolgsfaktoren einer guten Online-Beteiligung, die Vorhabenträger berücksichtigen sollten?
- + Thema wurde bislang nicht systematisch aus Sicht von Projektverantwortlichen analysiert.

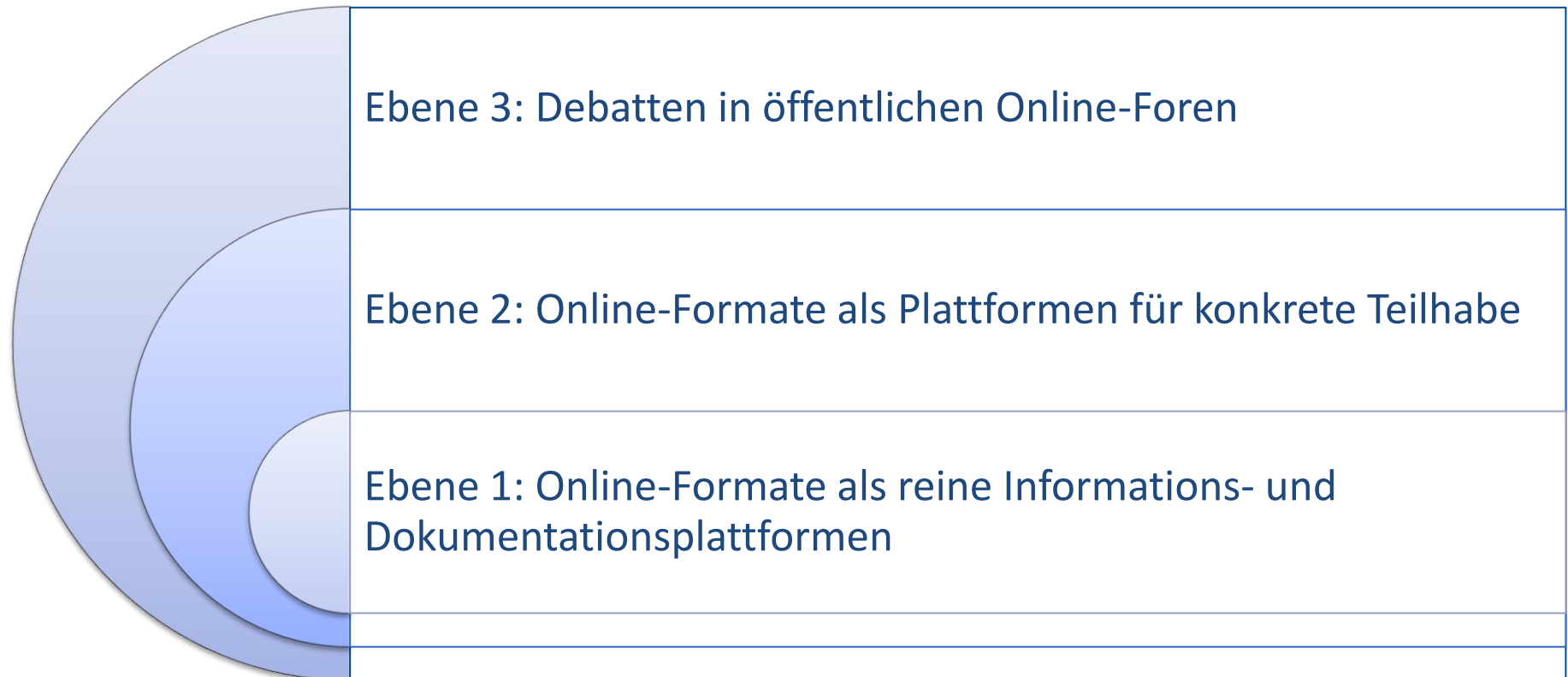


Wie sind wir vorgegangen? Wissenszugänge

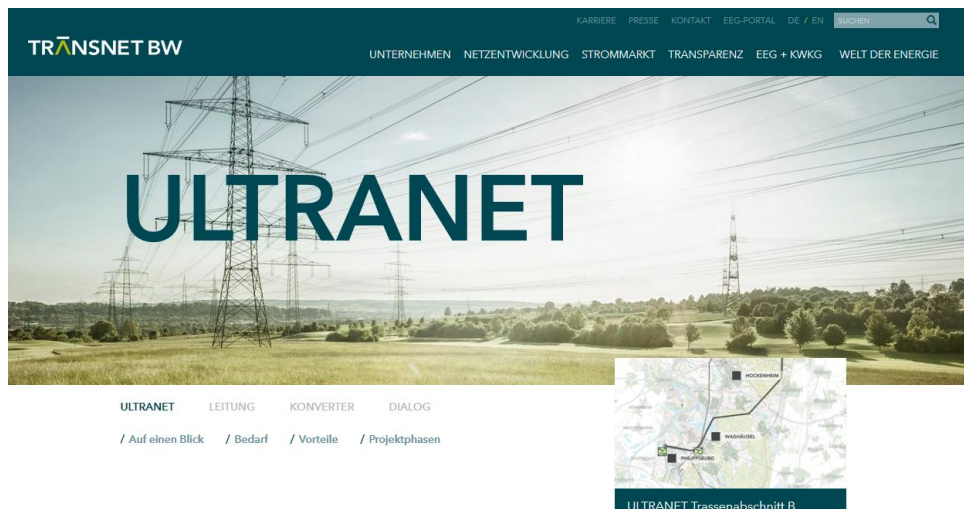
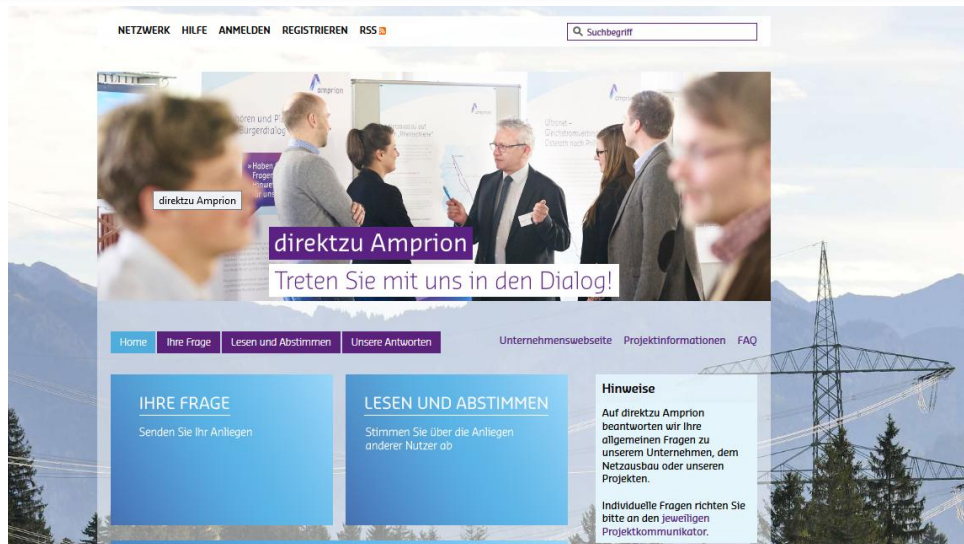


Wie sind wir vorgegangen? Methodik

- + Es wurden verschiedene Online-Beteiligungsformate bei der Planung und Durchführung von Infrastrukturprojekten betrachtet.
- + Unterscheidung in drei Beteiligungsebenen:



Welche Erkenntnisse haben wir gewonnen? Erfahrungswerte von Vorhabenträger



<https://causa.tagesspiegel.de/opendebate>

OPEN DEBATE

Open Debate: Das Qualitätsportal für Debatten im Netz

Open Debate ist die neue Diskussionsplattform des Tagesspiegel-Verlags für Institutionen, Organisationen und alle anderen, die ihre Debatten öffentlich und nachhaltig zugänglich machen wollen.

Open Debate fördert Expertendiskussionen zu relevanten und interessanten Fragestellungen aus Wissenschaft, Politik, Wirtschaft oder Gesellschaft und Kultur.

Open Debate macht Debatten nicht nur nachhaltig und für ein breites Publikum sichtbar, sondern ermöglicht dank der Open Debate-Map auch einen schnellen Zugang zum Debattenstand und den wichtigsten Positionen.

Häufig gestellte Fragen Kontakt English z.B. Mitreden



INITIATIVE VOR ORT IM DIALOG NETZAUSBAU INFOTHEK TERMINE



Was macht gute Online-Beteiligung aus?

Erfahrungswerte von Vorhabenträger – Ebene 1

Online-Formate als reine Informations- und Dokumentationsplattformen

- + Schnell anpassbarer und dynamischer Informationsteil
- + Anreize zum wiederholten Besuch der Webseite schaffen
- + Zielgruppenorientierte Tiefe und Umfang der bereitgestellten Informationen



Was macht gute Online-Beteiligung aus? Erfahrungswerte von Vorhabenträger – Ebene 2

Online-Formate als Plattformen für konkrete Teilhabe

- + Träger öffentlicher Belange haben sich als konstruktive Diskussionspartner erwiesen
- + Erwartungsmanagement und Kommunikation eindeutiger Spielregeln essentiell
- + Hilfsmittel zur Konkretisierung der Fragestellungen heranziehen



Was macht gute Online-Beteiligung aus?

Erfahrungswerte von Vorhabenträger – Ebene 3

Debatten in öffentlichen Online-Foren

- + Projektbezogene Risikoabwägung und Abschätzung des erforderlichen Aufwands erforderlich
- + Spannungsfeld zwischen Aktivierung von Projektbefürwortern und dem Shitstorm der Frontalopposition
 - + Schritt 1: Diskussionen beobachten, um Fürsprecher und Gegner zu kennen
 - + Schritt 2: Wenn Beteiligung, dann „Gesicht zeigen“



Was können wir daraus ableiten?

Kernbotschaften/Thesen

Digitale Partizipation ist keine Allzweckwaffe für Öffentlichkeitsbeteiligung

- + Online-Formate als konstruktive Ergänzung zu Offline-Beteiligungsverfahren
- + Online-Beteiligung kann Verfahrenslegitimität schaffen und Fachdialoge vertiefen
- + Aber: Online-Beteiligung kann Offline-Beteiligung nicht ersetzen



Was können wir daraus ableiten? Kernbotschaften/Thesen

Akzeptanzmanagement lässt sich nicht ins Netz auslagern



Was können wir daraus ableiten? Kernbotschaften/Thesen



**Style does matter –
Online-Formate brauchen Design und Usability**

Was können wir daraus ableiten? Kernbotschaften/Thesen



Online-Beteiligung ist kein Selbstläufer

© Colourbox